

Modulhandbuch

für das Studienfach

Sonderpädagogik

als Fach im 2-Fächer-Bachelor
(Erwerb von 75 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2015
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften
verantwortlich: Institut für Sonderpädagogik

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs	4
Qualifikationsziele / Kompetenzen	5
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug	6
Pflichtbereich	7
Sonderpädagogik als Wissenschaft 1	8
Grundlagen der sonderpädagogischen Fachrichtungen	9
Sonderpädagogik als Wissenschaft 2	10
Sonderpädagogische Psychologie und Beobachtungsverfahren	12
Arbeit und Beruf bei Beeinträchtigungen und Benachteiligungen	13
Theorie-Praxis-Modul	15
Einführung in die Wissenschaftstheorie und -methodik	16
Heterogenität, Integration, Inklusion	18
Grundfragen Kinder- und Jugendpsychiatrie	19
Beratung in sonderpädagogischen Feldern	21
Prävention: Frühe Bildung / Frühförderung	23
Heil- und Sonderpädagogische Aspekte des Erwachsenenalters	24
Wahlpflichtbereich	25
Wahlpflichtbereich Pädagogik bei geistiger Behinderung	26
Einführung in die Pädagogik bei geistiger Behinderung	27
Didaktische und psychologische Grundlagen des Lernens im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung 1 - Einführung	28
Didaktische und psychologische Grundlagen des Lernens im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung 2	29
Wahlpflichtbereich Körperbehindertenpädagogik	30
Grundlegende Aspekte der Körperbehindertenpädagogik	31
Grundlegende pädagogische und psychologische Aspekte der Körperbehindertenpädagogik	32
Vertiefende Aspekte der Körperbehindertenpädagogik	33
Wahlpflichtbereich Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen	34
Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen für Studierende anderer Fachrichtungen	35
Spezielle Aspekte der Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen	36
Psychologische und spezifische Aspekte von Lernen und Lernbeeinträchtigungen	38
Wahlpflichtbereich Sprachheilpädagogik	39
Grundlagen der Sprachheilpädagogik	40
Grundlagen - Sprachheilpädagogik und Stimm- und Sprachheilkunde	42
(Spezifische) Spracherwerbsstörungen 3	43
Wahlpflichtbereich Pädagogik bei Verhaltensstörungen	44
Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 1	45
Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 2	47
Theorie der Erziehung bei Verhaltensstörungen	49
Abschlussbereich	50
Bachelor-Thesis Sonderpädagogik	51
Schlüsselqualifikationsbereich	52
Allgemeine Schlüsselqualifikationen	53
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	54
Theorie und Praxis der Arbeit im sozialen Brennpunkt (Projekt)	55
Interkulturelle Kompetenz	56
Interkulturelle Handlungsfelder	57
Lernwerkstatt: Offener Unterricht und gemeinsames Lernen im Praxisfeld	58
Lernwerkstatt: Gemeinsamer Unterricht auf verschiedenen Entwicklungsstufen in heterogenen Lerngruppen	59
Lernwerkstatt: Einsatz von Software in der sonderpädagogischen Förderung	60
Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen in heterogenen Lerngruppen	61

Lernwerkstatt: Richtig Schreiben (Weiterführende Rechtschreiberziehung) in heterogenen Lerngruppen	62
Lernwerkstatt: Schriftspracherwerb in heterogenen Lerngruppen	63
Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht	64
Lernwerkstatt	65
Grundlagen der Sprachheilpädagogik	66
Grundlagen - Sprachheilpädagogik und Stimm- und Sprachheilkunde	68
(Spezifische) Spracherwerbsstörungen 3	69
Grundlagen der Sprachheilpädagogik 4	70
Aspekte der sprachlichen Frühförderung	71
Einführung in die Lösungsorientierte Beratung	73
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1	74
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 2	75
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3	76
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 4	77
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5	78
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 6	79
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1	80
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 2	81
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3	82
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 4	83
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5	84
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 6	85
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1	86
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 2	87
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3	88
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5	89
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 4	90
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 6	91

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	60	7
Wahlpflichtbereich	15	25
Wahlpflichtbereich Pädagogik bei geistiger Behinderung	15	26
Wahlpflichtbereich Körperbehindertenpädagogik	15	30
Wahlpflichtbereich Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen	15	34
Wahlpflichtbereich Sprachheilpädagogik	15	39
Wahlpflichtbereich Pädagogik bei Verhaltensstörungen	15	44
Abschlussbereich	10	50
Schlüsselqualifikationsbereich		52
Allgemeine Schlüsselqualifikationen		53
Fachspezifische Schlüsselqualifikationen	5	54

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche oder künstlerische Befähigung

- Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse hinsichtlich der Struktur des Faches sowie der Bedeutung der Sonderpädagogik in der Gesellschaft. Sie können sonderpädagogische Sachverhalte analysieren.
- Die Studierenden können unterschiedliche Theorien der Sonderpädagogik systematisch, historisch und soziokulturell einordnen und reflektieren. Sie verstehen normen-, handlungs-, kultur- und wissenschaftstheoretische Grundlegungen des Faches und können sie explizieren. Sie verfügen über einen sonderpädagogischen Horizont und ein Problembewusstsein zur Beurteilung von heil- und sonderpädagogischen Maßgaben und Maßnahmen, sie können die gesellschaftlichen und anthropologischen Bedingungen von sonderpädagogischen Theorien und ethischen Diskursen sowie sonderpädagogischen Handelns erörtern. Die Studierenden können theoriegeleitet argumentieren.
- Die Studierenden wissen um die Anforderungen, die an wissenschaftliches Arbeiten gestellt werden und können unterschiedliche Methoden der Geisteswissenschaften vergleichen und anwenden.
- Die Studierenden besitzen grundlegende Kenntnisse über sonderpädagogische Forschung. Sie verfügen über ein theoretisches Wissen zu Anwendungsfeldern der Diagnostik und Beratung, des Wohnens, der Freizeit, der Arbeit und des Berufs in sonderpädagogischem Kontext und sind in die Lage versetzt, Standardtests praktisch durchzuführen, Ergebnisse auswerten und in pädagogische Praxis umsetzen zu können.
- Sie können sonderpädagogische Themenstellungen unter verschiedenen Zielsetzungen analysieren, bearbeiten und selbstständig darstellen.
- Die Studierenden besitzen Kenntnisse in zentralen sonderpädagogische Handlungstheorien und Praxiskonzepte einer sonderpädagogischen Fachrichtung. Sie kennen den aktuellen Stand gängiger Theorien und Handlungskonzepte der gewählten Fachrichtung und können aktuelle Problemstellungen benennen, analysieren und begründet Stellung beziehen.
- Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Verständnis zentraler Fragen und Lehr-/ Lernmethoden ihrer gewählten Fachrichtung.

Fähigkeit, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen

- Personen mit Studienabschluss sind in der Lage, das eigene berufliche Handeln mit theoretischem und methodischem Wissen beispielhaft zu begründen.

Befähigung zum zivilgesellschaftlichen Engagement

- Personen mit Studienabschluss sind in der Lage ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken.
- Sie nutzen ihr Wissen bezüglich wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und kultureller Fragestellungen, um begründet Position zu beziehen.

Persönlichkeitsentwicklung

- Personen mit Studienabschluss sind dazu in der Lage, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten.
- Sie kommunizieren und kooperieren mit anderen Fachkräften sowie fachfremden Personen, um eine Aufgabenstellung verantwortungsvoll zu lösen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

03.08.2015 (2015-73)

04.04.2016 (2016-56)

???.??..2025 (2025-??)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(60 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sonderpädagogik als Wissenschaft 1		o6-l-So-Wi1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Ausgehend vom Gegenstandsbereich der Sonderpädagogik werden einerseits Geschichte, Theorien, Institutionen und Teilgebiete im Zusammenhang dargestellt. Andererseits wird ein Überblick gegeben über die vielfältigen und komplexen Handlungsfelder der sonderpädagogischen Praxis, vorschulisch, schulisch und außerschulisch.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Theoretische Kenntnisse des Studienfachs im Überblick. Kenntnisse bezogen auf die Praxis sonderpädagogischen Handelns auf unterschiedlichen Ebenen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 95 I Nr. 1 § 96 I Nr. 1 § 97 I Nr. 1 § 100 I Nr. 1		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der sonderpädagogischen Fachrichtungen		o6-I-SoFR-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1-2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
In Form einer Ringvorlesung werdend die wesentlichen theoretischen Grundlagen der einzelnen sonderpädagogischen Fächer (Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen, Pädagogik bei Geistiger Behinderung, Körperbehindertenpädagogik, Sprachheilpädagogik, Pädagogik bei Verhaltensstörungen) vermittelt. Die Verknüpfung von Theorie und Praxis wird im Zusammenhang mit fachspezifischen Praktika hergestellt.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Theoretische Kompetenz im jeweiligen Fach (z.B. Geschichte, Phänomenologie, Förder- und Methodensysteme, rechtliche Grundlagen, aktuelle Entwicklungen in Theorie und Praxis). Kompetenzen bezogen auf Erziehung und Bildung im Kontext von (multifaktoriellen) Behinderungen. Kompetenzen bezogen auf sonderpädagogische Bildung, Erziehung und Förderung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Damit das Modul anerkannt werden kann, ist spätestens im Semester, das auf die bestandene Erfolgsüberprüfung folgt, eine Bescheinigung (über Art und Umfang seitens der Stelle, bei der das Praktikum gemacht worden ist) zum Nachweis des Praktikums einzureichen. Die Praktikumsdauer sollte mindestens 80 Std betragen, wobei die genaue Einteilung beliebig erfolgen kann.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sonderpädagogik als Wissenschaft 2		o6-l-So-Wi2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Frühe theoretische Konzepte, ihre Weiterentwicklung bzw. Modifikation (zum Beispiel Georgens / Deinhardt) werden in Bezug gesetzt zu aktuellen Theorien (zum Beispiel WHO, Inklusion) und in ihren Auswirkungen auf die Forschung bearbeitet. Die Einstellung zu Behinderung in der Gesellschaft wird ebenso beleuchtet wie die Entwicklung der personalen und sozialen Identität im Kontext von Behinderung (ggf. im Zusammenhang mit spezifischen Behinderungsformen). Möglichkeiten der sozialen Teilhabe und deren Verbesserung werden vorgestellt und diskutiert, ebenso wie Aspekte der Einstellungsänderung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vertiefte Kenntnisse spezifischer theoretischer Konzepte, Reflexionskompetenz im Zusammenhang mit Behinderung und sozialem Kontext, Schärfung des Problembewusstseins im Zusammenhang mit Behinderung (ggf. mit spezifischer Ausrichtung).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder 6) Portfolio (ca. 15 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 95 I Nr. 1 § 96 I Nr. 1 § 97 I Nr. 1 § 100 I Nr. 1		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 10 / 91

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Sonderpädagogische Psychologie und Beobachtungsverfahren		o6-I-SoPsych-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundkenntnisse und Orientierungswissen in der heil- und sonderpädagogischen Psychologie. Wissenschaftstheoretische und -geschichtliche Grundlagen des Faches. Ausgewählte Epochen der Geschichte der Psychologie im Kontext von Behinderungen. Grundlagen sonderpädagogisch-psychologischer Diagnostik. Ausgewählte diagnostische (Beobachtungs-)Verfahren und Screenings vor dem Hintergrund schulischer Förderung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Grundkenntnisse und Orientierungswissen hinsichtlich sonderpädagogisch-diagnostischen Arbeitens. Methodenkompetenz hinsichtlich psychologischer Interventionen und diagnostischer Beobachtungsverfahren. Kenntnisse über Vorgänge des Wissenserwerbs und der Verhaltensänderung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Arbeit und Beruf bei Beeinträchtigungen und Benachteiligungen		o6-l-ArbBer-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Arbeit und Beruf im gesellschaftlichen Kontext; Beeinträchtigung, Behinderung und Benachteiligung im Hinblick auf Arbeit und Beruf; die besondere arbeits- und berufsbezogene Situation von Menschen mit Beeinträchtigungen und Benachteiligungen; rechtliche Grundlagen von Arbeit und Beruf; Arbeits- und Berufshinführung am Ende der Schulzeit; das System der Berufsvorbereitung; Organisation, Möglichkeiten und pädagogische Konzepte der beruflichen Bildung und Berufsausbildung; Schwellenproblematiken und Übergangsprobleme; Institutionen zur Förderung; besondere Maßnahmen zur Unterstützung; Integrationsmanagement; Leben ohne (gesellschaftlich anerkannte) Arbeit.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen die besondere Situation von Menschen mit Beeinträchtigungen und Benachteiligungen auf dem Arbeits- und Berufsmarkt sowie Möglichkeiten ihrer Unterstützung (Sachkompetenz). Sie können sich gezielt Informationen zur Arbeits- und Berufshinführung in einem sehr dynamischen Feld beschaffen und ihr Wissen aktuell halten (Methodenkompetenz). Die Studierenden haben ihre selbständig oder in Kleingruppen erarbeitete Grundlagenkenntnisse weiterentwickelt (Sozialkompetenz, Methodenkompetenz, Sachkompetenz). Sie können selbständig kleinere Erhebungen zur arbeits- und berufsbezogenen Situation von Menschen mit Beeinträchtigungen und Benachteiligungen durchführen und bedarfsspezifische Konzeptionen andeuten (Methodenkompetenz und Selbstkompetenz).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 13 / 91

Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Theorie-Praxis-Modul			o6-I-SoTPM-152-mo1
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik			Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Im Praktikum in einer sonderpädagogischen oder integrativen Einrichtung wird deren Arbeit kennengelernt und eigene Erfahrungen gewonnen. An konkreten, im Praktikum erlebten Beispielen wird im Seminar die Praxis in den Einrichtungen mit Theorien der Institutionen, der (sonderpädagogischen) Pädagogik und Psychologie reflektiert.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Die Studierenden haben Kenntnis der spezifischen pädagogischen und sonderpädagogischen Fragen einer entsprechenden Institution (Einrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung, Körperbehinderung, sozial-emotionalen Störungen, Lernbehinderung oder Sprachbehinderung). Die Studierenden haben Kenntnis der Möglichkeiten der individuellen Förderung in pädagogischer und psychologischer Beziehung Die Studierenden sammeln Erfahrung bei der Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs des einzelnen Menschen mit Behinderung/Beeinträchtigung und der diagnosegeleitete Förderplanung			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (1) + P (0)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
Damit das Modul anerkannt werden kann, ist spätestens im Semester, das auf die bestandene Erfolgsüberprüfung folgt, eine Bescheinigung (über Art und Umfang seitens der Stelle, bei der das Praktikum gemacht worden ist) zum Nachweis des Praktikums einzureichen. Die Praktikumsdauer sollte mindestens 80 Std betragen, wobei die genaue Einteilung beliebig erfolgen kann.			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Einführung in die Wissenschaftstheorie und -methodik			o6-l-WiMe-152-mo1
Modulverantwortung			anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik			Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Sonderpädagogik als Wissenschaft; Gegenstand und Anliegen von Wissenschaft und Wissenschaftlichkeit, wissenschaftliche Methoden und Systeme, zentrale und ausgewählte wissenschaftstheoretische Positionen und Methoden der Erkenntnisgewinnung (insbesondere etwa: Empirisch-analytischer Ansatz, Kritischer Rationalismus, Phänomenologie, Hermeneutik, Kritische Theorie, Konstruktivismus und Systemtheorie) sowie Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens -- jeweils auch anhand konkreter Probleme und Themen aus Theorie, empirischer Forschung und Praxis der Sonderpädagogik.			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Die Studierenden kennen unterschiedliche wissenschaftliche Positionen und Sichtweisen und können diese auf die Betrachtung sonderpädagogischer Problemstellungen hin anwenden (Sachkompetenz, Methodenkompetenz). Die Studierenden haben ihre selbständig oder in Kleingruppen erarbeitete wissenschaftstheoretische Grundlagenkenntnisse weiterentwickelt (Sozialkompetenz, Methodenkompetenz, Sachkompetenz). Durch die Anwendung unterschiedlicher Lerntechniken können die Studierenden ihre erarbeiteten wissenschaftstheoretischen Grundlagenkenntnisse weiterentwickeln und systematisch-methodisch recherchieren; Sie können selbständig kleinere wissenschaftliche Projekte durchführen und wissenschaftlich auswerten (Methodenkompetenz, Sozialkompetenz, Selbstkompetenz).			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
V (2) + S (1)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
§ 95 I Nr. 2 § 96 I Nr. 1 § 97 I Nr. 1 § 99 I Nr. 1 § 100 I Nr. 1			
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)		JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 16 / 91

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015)
 Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015)
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015)
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015)
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015)
 Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Heterogenität, Integration, Inklusion		o6-l-HetInt-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Begriffsklärungen: Heterogenität vs. Homogenität/ Elemente von Heterogenität in Gruppen Inklusion, Komplexität des Begriffs Integration (Methode, Prozess, Ziel) Theoretische Grundlagen, historische und aktuelle Entwicklungen, rechtliche Grundlagen bezogen auf Integration und Inklusion im Kontext von Behinderungen/ Beeinträchtigungen Grundlagen und Begründungen des gemeinsamen Lernens und Lebens von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen im Spannungsfeld zwischen Separation, Kooperation, Integration und Inklusion in unterschiedlichen Lebensphasen Grundlagen des Lehrens- und Lernens in heterogenen Gruppen (Prinzipien, Konzepte, Formen und Methoden)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Reflexions- und Problembewusstsein bezogen auf Bildungsrecht, spezifische Bildungsbedürfnisse, separierende und integrierende Erziehungs- und Bildungsformen (Beurteilungskompetenz). Sachkompetenz bezogen auf zentrale Begriffe, theoretische Grundlagen und Organisationsformen. Methodenkompetenz hinsichtlich der Bildung von Kindern und Jugendlichen in integrativen Settings (heterogenen Gruppen) Sozialkompetenz vor dem Hintergrund der Notwendigkeit kooperativer (interdisziplinärer) Zusammenarbeit im Zusammenhang mit integrativen Erziehungs- und Bildungsangeboten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Master (1 Hauptfach) Diversitätsmanagement, Religion und Bildung (2019)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 18 / 91

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundfragen Kinder- und Jugendpsychiatrie		o6-l-KJP-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlagen und -fragen der Kinder- und Jugendpsychiatrie wie Psychotherapie; Psychopharmakotherapie; ADHS; Tic & ADHS II; Störung des Sozialverhaltens und Sucht; Depression und bipolare Störungen; Suizid, Suizidversuch und selbstverletzendes Verhalten; Persönlichkeitsstörungen; Legasthenie, Dyskalkulie, Sprach- und motorische Entwicklungsstörung; Essstörungen; Zwang; Angststörungen; Dissoziative und somatoforme Störungen; Posttraumatische Belastungsstörungen, akute Belastungsreaktion, Anpassungsstörung; Autismus; Geistige Behinderung; Epilepsie und Hirnorganisches Psychosyndrom; Psychosen; Ausscheidungsstörungen; Sexueller Missbrauch und Begutachtung zur Glaubwürdigkeit; Deprivation, Bindungsstörungen und Begutachtung zu Umgangs- und Sorgerecht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben Kenntnisse in Epidemiologie, Ätiologie, Diagnose, Therapie und Prognose psychischer Störungen des Kindes- und Jugendalters. Die Studierenden kennen Theorien zur Entstehung psychischer Störungen des Kindes- und Jugendalters, können die Störungen erkennen, im Unterricht und im späteren Berufsfeld adäquat damit umgehen sowie ggf. eine geeignete Therapie veranlassen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 95 I Nr. 1 § 97 I Nr. 4 § 100 I Nr. 1		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 19 / 91

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Beratung in sonderpädagogischen Feldern		o6-I-SoBe-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kommunikationstheorien, Interaktion und Gruppendynamik, Psychologische Grundlagen sonderpädagogischer Beratung, Elemente der Gesprächsgestaltung, Beratung und Kooperation, Elemente der Gesprächsgestaltung mit Menschen, die Probleme im verbalen Ausdruck haben, Kollegiale Beratung und Supervision, Beratungskonzepte (z.B. kooperativ, lösungsorientiert, lernpsychologisch, systemisch ...), Methoden der Kooperation, Beratung in Krisensituationen, Beratung im Verlauf der Bildungs- und Lebensplanung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen grundlegende Aspekte der menschlichen Kommunikation, der Gesprächsführung, Beratung und Kooperation zwischen den im Prozess der Bildung und Förderung Beteiligten, insbesondere aber auch Menschen, die Probleme im verbalen Ausdruck haben. Sie erwerben Handlungs- und Gesprächskompetenzen und können Methoden der Gesprächsführung anwenden und beobachten, Gesprächs- und Beratungssituationen analysieren und Vorschläge zur Weiterführung entwickeln. Sie lernen Strategien kennen, mit deren Hilfe individuelle Bildungs- und Lebensplanungen möglich sind sowie pädagogisch bedeutsame Krisensituationen überwunden werden können.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 95 I Nr. 2 § 96 I Nr. 2 § 97 I Nr. 2 § 99 I Nr. 5 § 100 I Nr. 2		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		

Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015)
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Prävention: Frühe Bildung / Frühförderung		o6-l-FrBild-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlagen präventiver (Sonder-)Pädagogik. Bedeutung früher institutionalisierter Erziehung und Bildung (Kindergarten, Kompensatorische Erziehung). Die Interdisziplinäre Frühförderung als spezifische Institution der vorschulischen Intervention. Schulvorbereitende Einrichtungen, Diagnose- und Förderklassen, flexible Schuleingangsphasen als Formen primärer und sekundärer Prävention bis zur 2. Schuljahrgangsstufe. Rechtliche Grundlagen der frühen Bildung und Förderung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Kompetenzen bezogen auf Entwicklungs- und Lernförderung im Vorschulalter. Vertiefte Kenntnis frühpädagogischer Institutionen und Fördersysteme sowie schulischer Präventionsformen. Kompetenzen bezogen auf gesetzliche Zusammenhänge und Möglichkeiten im Rahmen vorschulischer Bildung und Förderung.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Heil- und Sonderpädagogische Aspekte des Erwachsenenalters		o6-I-SoErw-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über (organisatorische) Bildungs- und Hilfsangebote in nachschulischen Handlungsfeldern im Kontext von Wohnen, Arbeiten, Freizeit (gestalten), Sexualität, Erwachsenenbildung und Alter. Grundlagen und Leitideen: Selbstbestimmung/Empowerment, Teilhabe und Lebensqualität Grundlagen und Gestaltung von Übergängen. Interdisziplinäres Handeln und Kooperation unterschiedlicher Berufsgruppen. Rechtliche und soziologische Grundlagen und Vorgaben.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen zentrale nachschulische Handlungsfelder und erkennen Erziehungs- und Bildungseinrichtungen in ihrer historischen und gesellschaftspolitischen Veränderbarkeit im Kontext von aktuellen heilpädagogischen Grundlagen Sie sind in der Lage, die besondere - individuelle wie auch gesellschaftliche - Situation von erwachsenen Menschen mit Behinderungen einzuschätzen Sie wissen um die Bedeutung einer interdisziplinären Zusammenarbeit und einer Kooperation im Team Die Studierenden können ihre eigene biografische Gewordenheit in Bezug setzen zu den besonderen Bedürfnissen von Menschen mit Behinderungen und sich in Team- und Gruppenarbeit einbringen		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (1 Hauptfach, 1 Nebenfach) Sonderpädagogik (Nebenfach, 2015) Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Wahlpflichtbereich

(15 ECTS-Punkte)

Wahlpflichtbereich Pädagogik bei geistiger Behinderung

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Pädagogik bei geistiger Behinderung		o6-G-FFRA-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik IV		Lehrstuhl für Pädagogik bei Geistiger Behinderung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundfragen und elementare Inhalte einer Pädagogik bei geistiger Behinderung: Bezug zur Allgemeinen Heil- und Sonderpädagogik; historischer Rückblick; ethische Grundfragen; anthropologische Aspekte zum Verständnis von geistiger Behinderung; Leitideen und Erziehungsziele; Einstellungen und Vorurteile; Situation der Eltern und Geschwister; Handlungsfelder. Didaktische und methodische Grundfragen und -lagen im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung: Ziele und Inhalte von Unterricht; grundlegende Lehr- und Lernformen; Unterrichtsprinzipien, Schulorganisation, Planung und Gestaltung von Unterricht.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Orientierungswissen und sind in der Lage, das Phänomen "geistige Behinderung" aus unterschiedlichen Perspektiven und die soziale Situation von Menschen mit geistiger Behinderung wahrzunehmen und zu beschreiben und können daraus resultierende (besondere) Erfordernisse für Bildung, Erziehung und Unterricht reflektieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + Ü (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 96 I Nr. 6		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Didaktische und psychologische Grundlagen des Lernens im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung 1 - Einführung		o6-G-FFRB-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik IV		Lehrstuhl für Pädagogik bei Geistiger Behinderung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlagen und Grundbegriffe einer Didaktik des Förderschwerpunktes geistige Entwicklung, didaktische Modelle, ausgewählte Unterrichtskonzepte und Fragen der Inhalts- und Zielauswahl im Kontext geistiger Behinderung. Grundlagen und Grundbegriffe der Psychologie im Kontext geistiger Behinderung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden verfügen über Grundwissen und Orientierungskennntnisse hinsichtlich der Didaktik und Psychologie bei geistiger Behinderung, der Geschichte der Psychologie, sowie Anwendungsmöglichkeiten der Psychologie. Sie können didaktische und psychologische Fachbegriffe theoretisch begründen und historisch herleiten. Die Studierenden kennen verschiedene Theorieansätze und Modelle der Psychologie und Didaktik. Sie können verschiedene Ansätze vergleichen und bewerten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 96 I Nr. 6		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Didaktische und psychologische Grundlagen des Lernens im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung 2		o6-G-FFRC-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik IV		Lehrstuhl für Pädagogik bei Geistiger Behinderung
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Weitere didaktische Modelle, aufbauend auf die bereits erworbenen Kenntnisse, spezifische Unterrichtskonzepte und Fragen der Unterrichtsplanung und -durchführung im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. Entwicklungs-, lern- und sozialpsychologische Grundlagen im Kontext geistiger Behinderung.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können sich mit vertieften Grundfragen der Didaktik und Psychologie im Kontext geistiger Behinderung auseinandersetzen. Sie verfügen im Bereich der Didaktik über erweitertes Grundwissen und Orientierungskennntnisse und sind in der Lage, didaktische Grundbegriffe, didaktische Modelle und Unterrichtskonzepte in ihrer Bedeutung für das Lernen und Lehren im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung zu vergleichen, zu bewerten und anzuwenden. Die Studierenden verknüpfen Grund- und Orientierungswissen der Psychologie mit aktuellen Fragestellungen des Berufsalltags. Psychologische Fachbegriffe können einzelnen Theorien zugeordnet und in wissenschaftlichen Arbeiten zum Ausdruck gebracht werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Wahlpflichtbereich Körperbehindertenpädagogik

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlegende Aspekte der Körperbehindertenpädagogik		o6-K-BAGr-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik II		Lehrstuhl für Pädagogik bei körperlichen und komplexen Behinderungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Verschiedene für die Körperbehindertenpädagogik bedeutsame Theorien Pädagogik werden vorgestellt und reflektiert. Informationen zu ausgewählten häufig auftretenden körperlichen Beeinträchtigungen werden unter pädagogischen Gesichtspunkten vorgestellt und in ihrer Bedeutsamkeit für die Entwicklung und Förderung körperbehinderter Kinder und Jugendlicher reflektiert. Die Kombination der beiden Teilmodule vermittelt den Studierenden breite Kenntnisse wichtiger pädagogischer Fragestellungen innerhalb der Körperbehindertenpädagogik, auf der weitere theoretische und praktische Auseinandersetzungen aufbauen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden haben ein grundlegendes Wissen über für die Körperbehindertenpädagogik bedeutsame Theorien erworben. Darüber hinaus besitzen sie ein fundiertes Wissen über verschiedene wichtige und häufige körperliche Beeinträchtigungen und können deren mögliche Auswirkungen auf die verschiedenen Entwicklungsbereiche einschätzen. Analysen möglicher individueller Bedingungen können erstellt und reflektiert und mögliche Fördermaßnahmen abgeleitet werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + T (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (45-70 Min.) oder c) Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder d) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder e) Portfolioprüfung oder f) Posterpräsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlegende pädagogische und psychologische Aspekte der Körperbehindertenpädagogik		06-K-BA1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik II		Lehrstuhl für Pädagogik bei körperlichen und komplexen Behinderungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Verschiedene für die Körperbehindertenpädagogik bedeutsame Theorien aus Psychologie und Pädagogik werden vorgestellt und reflektiert. Informationen zu ausgewählten häufig auftretenden körperlichen Beeinträchtigungen werden unter pädagogischen Gesichtspunkten vorgestellt und in ihrer Bedeutsamkeit für die Entwicklung und Förderung körperbehinderter Kinder und Jugendlicher reflektiert. Die Kombination der beiden Teilmodule vermittelt den Studierenden breite Kenntnisse wichtiger pädagogischer und psychologischer Fragestellungen innerhalb der Körperbehindertenpädagogik, auf der weitere theoretische und praktische Auseinandersetzungen aufbauen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben ein grundlegendes Wissen über für die Körperbehindertenpädagogik bedeutsame psychologische Theorien. Darüber hinaus erlangen sie ein fundiertes Wissen über verschiedene wichtige und häufige körperliche Beeinträchtigungen und können deren mögliche Auswirkungen auf die verschiedenen Entwicklungsbereiche einschätzen. Analysen möglicher individueller Bedingungen können erstellt und reflektiert und mögliche Fördermaßnahmen abgeleitet werden. Sie können störungsspezifische Abweichungen auf der Basis grundlegenden Wissens erkennen und einordnen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (45-70 Min.) oder c) Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder d) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder e) Portfolioprüfung oder f) Posterpräsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Vertiefende Aspekte der Körperbehindertenpädagogik		o6-K-BA2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik II		Lehrstuhl für Pädagogik bei körperlichen und komplexen Behinderungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Das Modul bietet Einblick in aktuelle Forschungsfragen sowie in außerschulische Fragestellungen im Zusammenhang mit Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen und chronischen Krankheiten und zeigt Möglichkeiten für sonderpädagogisches Handeln auf. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf vorschulische und schulbegleitende Angebote für Kinder und Jugendliche.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Im Rahmen des Moduls können Fach- und Methodenwissen rund um die Beratung und Begleitung von Menschen mit Körperbehinderung sowie ihrer Angehörigen reflektiert und gewonnen werden. Auch soll die Selbstkompetenz durch eine intensive Reflexion sonderpädagogischer Fragestellungen auf wissenschaftlicher Basis gefördert werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (45-70 Min.) oder c) Referat (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder d) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder e) Portfolioprüfung oder f) Posterpräsentation (15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Wahlpflichtbereich Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen für Studierende anderer Fachrichtungen		o6-L-FFR-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik I		Lehrstuhl für Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Begriffe und Problemlagen: historisch und aktuell; Historie des Fachs (Entwicklungen bezogen auf Pädagogik sowie Formen sonderpädagogischer Förderung); gegenwärtiger Stand der Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen; Personenkreis: Ätiologie und Genese, medizinische, psychologische, soziologische Aspekte; Einführung in sonderpädagogische Arbeitsfelder im Zusammenhang mit Lernbeeinträchtigungen; Sozialisationshintergrund, kindliche Entwicklung und Lernen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Grundlegende Kenntnisse über das Fach Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen; grundlegende Reflexionskompetenz bezogen auf unterschiedliche Fachaspekte; Methodenkompetenz: Bearbeitung wissenschaftlicher Grundlagentexte der Pädagogik (Entnahme zentraler Informationen, Nachvollzug von Argumentationsweisen und Zusammenhängen)		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (1) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Klausur (ca. 45 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Spezielle Aspekte der Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen		o6-L-SpDid-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik I		Lehrstuhl für Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Ausgewählte Unterrichtskonzepte im Zusammenhang mit Lernbeeinträchtigungen (z.B. Kooperatives Lernen, Eigenverantwortliches Arbeiten - EVA, Entdeckendes Lernen etc.); ausgewählte Unterrichtsprinzipien im Zusammenhang mit Lernbeeinträchtigungen (z.B. Differenzierung, Strukturierung, Aktivierung, Motivierung etc.); spezifische fachdidaktische Aspekte für den Unterricht bei Lernbeeinträchtigungen (z.B. in Mathematik, Deutsch, Sachunterricht etc.)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vertiefte Kenntnis von Lehr- und Lernprozessen sowie Kompetenzen zur Gestaltung und Anleitung von Lernprozessen bei Schülern mit Lernbeeinträchtigungen; Erweiterung der Methodenkompetenz bezogen auf die situationsspezifisch sinnvolle Auswahl von verschiedenen Konzepten und Prinzipien; profunde Kenntnisse exemplarischer fachdidaktischer Grundlagen der Erziehung und Bildung im Hinblick auf die besonderen Lernvoraussetzungen von Schülern mit Lernbeeinträchtigungen sowie Reflexions- und Adaptationsfähigkeit bezogen auf individuelle Lernförderung; vertiefte Grundlagen der Interventionen bei spezifischen Lernschwächen (wie z.B. Les-Rechtschreib-Schwäche, Rechenschwäche etc.).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit Verschriftlichung (ca. 8 S.) oder 3) Referat (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 95 I Nr. 5 § 96 I Nr. 6 § 97 I Nr. 3 § 100 I Nr. 5		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 36 / 91

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Psychologische und spezifische Aspekte von Lernen und Lernbeeinträchtigungen		o6-L-FoPsy-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik I		Lehrstuhl für Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Externe und interne Einflussfaktoren in ihrer Bedeutung für das schulische Lernen; Möglichkeiten der Beeinflussung von Faktoren, vorschulisch und schulisch, zur Erhöhung der Lerneffektivität unter besonderer Berücksichtigung erschwerter Lernsituationen; Theorien und Modelle der Entwicklung des lebenslangen Lernens; Wissenschaftstheoretische und -geschichtliche Grundlagen des Faches; Grundbegriffe der Kommunikation und Beratung		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Vertiefte Kenntnis der lernrelevanten Einflussfaktoren und deren Beeinflussung (Interventionskompetenz); Methodenkompetenz hinsichtlich psychologischer Interventionen bei Lernbeeinträchtigungen; Sachkompetenz im Hinblick auf Vorgänge des Wissenserwerbs und der Verhaltensänderung; Sachkompetenz im Hinblick auf wichtige Modelle der Kommunikation und Beratung bei Lernbeeinträchtigungen		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Präsentation (ca. 45 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (min. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Wahlpflichtbereich Sprachheilpädagogik

(15 ECTS-Punkte)

Sofern die Module o6-S-Gr, o6-S-FFRC und o6-S-Stör3 im Wahlpflichtbereich NICHT belegt worden sind, können sie als FSQ gewählt werden.

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Sprachheilpädagogik		o6-S-Gr-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Pädagogik und Intervention bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Wissen über die historische Entwicklung der Sprachheilpädagogik; vertiefte Kenntnisse über Voraussetzungen des Sprechens und der Sprache; Grundlagen des Spracherwerbs und -theorien; Einführung in die wichtigsten Störungsbilder der Sprache und des Sprechens im Kontext von Lernbeeinträchtigungen und Verhaltensauffälligkeiten		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden erarbeiten konzentriert Inhalte aus der Sprachheilpädagogik und angrenzenden Fachdisziplinen. Methodenkompetenz: Die Studierenden eignen sich systematisch Fachwissen aus der Sprachheilpädagogik sowie angrenzenden Disziplinen an und reflektieren diese kritisch hinsichtlich der Anwendungsmöglichkeiten und -erfordernisse in Theorie und Praxis. Sach- und Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben unverzichtbares Grundlagenwissen zum Verständnis sprachheilpädagogischer Theoriebildung, die grundsätzlich interdisziplinär ist. Insbesondere werden Fachkenntnisse zu Aussprache (Respiration, Phonation, Artikulation) und Aussprachestörungen vermittelt, die in der Praxis der sprachheilpädagogischen Arbeit relevant sind. Aufbauend auf diesen Grundlagen erlangen die Studierenden Wissen über Sprach- und Sprechstörungen im Kontext von Lernbeeinträchtigungen und Verhaltensauffälligkeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Sofern die Module o6-S-Gr, o6-S-FFRC und o6-S-Stör3 im Wahlpflichtbereich NICHT belegt worden sind, können sie als FSQ gewählt werden.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 97 I Nr. 5 § 100 I Nr. 5		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 40 / 91

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen - Sprachheilpädagogik und Stimm- und Sprachheilkunde		o6-S-FFRC-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Pädagogik und Intervention bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlegendes Wissen über Klassifikationen, Ätiologie, Pathogenese und Symptomatik der Sprach-, Sprech-, Rede- und Kommunikationsstörungen; Grundkenntnisse der Linguistik, sofern sie für die Erkennung, wissenschaftliche Erklärung, Diagnostik und Therapie relevant sind.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden haben sich fachspezifisches Wissen aus verschiedenen Disziplinen (v.a. Stimm- und Sprachheilkunde) angeeignet. In Auseinandersetzung mit der Thematik können sie kritisch Modelle und Theorien reflektieren. Methodenkompetenz: Die Studierenden können hermeneutisch wissenschaftliche Texte analysieren und diese kritisch im Plenum sowie in Gruppen diskutieren. Sach- und Fachkompetenz: Die Studierenden gewinnen einen vertieften Überblick aus interdisziplinärer Sicht über die Sprach-, Sprech-, Rede- und Kommunikationsstörungen, die Gegenstand der Sprachheilpädagogik sind. Insbesondere medizinische Fachkenntnisse als Grundlage für wissenschaftliches Arbeiten und Handeln in der diagnostisch-therapeutischen Praxis werden hier vermittelt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Sofern die Module o6-S-Gr, o6-S-FFRC und o6-S-Stör3 im Wahlpflichtbereich NICHT belegt worden sind, können sie als FSQ gewählt werden.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 95 I Nr. 5 § 96 I Nr. 6		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 42 / 91

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
(Spezifische) Spracherwerbsstörungen 3		o6-S-Stör3-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Pädagogik und Intervention bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlagen und Kenntnisse zum Bilingualismus (z. B. linguistische, soziologische und psychologische Aspekte), Theorien zum Erwerb von Zweisprachigkeit (z.B. Interlanguage- und Kontrasthypothese), neurophysiologische und -psychologische Aspekte der Sprachrepräsentation bei Mehrsprachigkeit, Spezifische Sprachentwicklungsstörung bei Mehrsprachigkeit, Grundkenntnisse zu weiteren ausgewählten Sprach- und Sprechstörungen (z.B. Mutismus, Sprechunflüssigkeit, kindl. Aphasie)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden haben sich grundlegende Kenntnisse zu den Bereichen Bilingualismus, Erwerb von Zweisprachigkeit und zu ausgewählten Sprach- und Sprechstörungen im Rahmen von Gruppenarbeiten erarbeitet. Dabei vertieften sie relevante Erkenntnisse und lernten, diese im Seminar zu diskutieren. Methodenkompetenz: Die Studierenden sind in der Lage, sich mit wissenschaftlicher Literatur und Fragestellungen kritisch auseinander zu setzen. Sach- und Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen zur Mehrsprachigkeit und zu ausgewählten Sprach- und Sprechstörungen. Die Studierenden verfügen über vertiefte Fachkompetenzen auf dem Gebiet des Bilingualismus sowie relevanter Sprach- und Sprechstörungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Sofern die Module o6-S-Gr, o6-S-FFRC und o6-S-Stör3 im Wahlpflichtbereich NICHT belegt worden sind, können sie als FSQ gewählt werden.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 99 I Nr. 3 (5 LP)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 43 / 91

Wahlpflichtbereich Pädagogik bei Verhaltensstörungen

(15 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 1		o6-V-PBV1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik V		Lehrstuhl für Pädagogik bei Verhaltensstörungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Phänomene, Begrifflichkeit, Kriterien und Normen, Einteilung und Klassifikation, Epidemiologie, Institutionen, historische Aspekte, rechtliche Grundlagen, Erziehung und Erziehungsschwierigkeiten, Grundlagen von Didaktik und Unterricht, grundlegende Perspektiven zur Erklärung, zentrale Bedingungsfelder für Verhaltensstörungen (insbesondere familiäre, schulische und gesellschaftliche Aspekte).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, Grundlagenwissen für ein differenziertes Verständnis von Verhaltensstörungen anzuwenden (Sachkompetenz, Selbstkompetenz). Die Studierenden führen alleine und in Gruppen eigenständige und vertiefte Recherchen zur Erweiterung des Grundlagenwissens durch (Sachkompetenz, Sozialkompetenz, Methodenkompetenz). Durch die Vermittlung eines differenzierten Grundlagenwissens gewinnen die Studierenden erste Ansätze von Sicherheit im Blick auf und im Umgang mit Verhaltensstörungen (Selbstkompetenz).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 95 I Nr. 5 § 96 I Nr. 6 § 97 I Nr. 5 § 99 I Nr. 1 (5 LP)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 45 / 91

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen 2		o6-V-PBV2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik V		Lehrstuhl für Pädagogik bei Verhaltensstörungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlegende Perspektiven zur Erklärung von Verhaltensstörungen; zentrale und ausgewählte Ansätze zur Erklärung von Verhaltensstörungen aus Psychologie sowie auch Soziologie unter Berücksichtigung biologisch-medizinischer Aspekte; Betrachtung zentraler und ausgewählter Phänomene im Kontext Verhaltensstörungen; Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, Grundlagenwissen zur Erklärung für ein differenziertes Verständnis von Verhaltensstörungen anzuwenden, auch im Hinblick auf konkrete Erklärungskonzepte sowie ausgewählte spezifische Problemstellungen (Sachkompetenz, Selbstkompetenz). Aufgrund dieser Kenntnisse sind die Studierenden in der Lage, Verhaltensstörungen bei Kinder und Jugendlichen einzuordnen, zu verstehen und erste Ideen zum Umgang mit Verhaltensstörungen zu entwickeln (Sachkompetenz, Selbstkompetenz, Methodenkompetenz). Grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten hinsichtlich der Gewinnung, Auswahl und Verarbeitung von Informationen im Rahmen wissenschaftlichen Arbeitens sind den Studierenden bekannt und vertraut; sie können umgesetzt werden, auch bei Nutzung der Ressourcen von Arbeitsgruppen (Sachkompetenz, Methodenkompetenz, Sozialkompetenz).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder 3) Präsentation (ca. 60 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder 4) Portfolio (ca. 25 S.) oder 5) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 95 I Nr. 5 § 96 I Nr. 6 § 97 I Nr. 5		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 47 / 91

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theorie der Erziehung bei Verhaltensstörungen		o6-V-BATErz-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik V		Lehrstuhl für Pädagogik bei Verhaltensstörungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Wissenschaftstheoretische und philosophische Grundfragen der Erziehung; Soziologische, medizinische, neurowissenschaftliche und psychologische Aspekte der Erziehung; Grundprobleme der Erziehungs- und Bildungstheorie der Pädagogik bei Verhaltensstörungen; Kritische Erörterung von Einzelaspekten der Erziehung; Grundfragen der Erziehung (z.B. Beziehung, Autonomie, Solidarität, Moralität-Normen-Werte, Konsequenz, Strafe).		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können unterschiedliche Theorien der Einzelwissenschaften der Pädagogik bei Verhaltensstörungen aufgrund ihrer Erklärungsansätze einordnen und reflektieren (Sachkompetenz). Sie können wissenschaftstheoretische Grundlagen der Erziehung erörtern und praxisrelevant umsetzen (Methodenkompetenz). Sie können Grundprobleme der Erziehungs- und Bildungstheorie der Pädagogik bei Verhaltensstörungen theorie- und praxisgeleitet argumentativ umsetzen (Sozial- und Selbstkompetenz).		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 20 S.) oder b) Seminargestaltung (60-90 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder c) Portfolio (ca. 25 S.) oder d) Klausur (ca. 90 Min.) oder e) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Abschlussbereich

(10 ECTS-Punkte)

Die Bachelor-Thesis kann auch im 2. Hauptfach oder fächerübergreifend angefertigt werden.

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Bachelor-Thesis Sonderpädagogik		o6-l-BA-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Die Inhalte sind nach Absprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer der Abschlussarbeit aus den Bereichen des Bachelors zu wählen.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Bearbeitungsfrist eine Fragestellung der Sonderpädagogik selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Bachelor-Thesis (20-50 S.)		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Bearbeitungszeit: 10 Wochen		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Schlüsselqualifikationsbereich

(ECTS-Punkte)

Es müssen in beiden Studienfächern in der Summe 20 ECTS-Punkte aus dem Bereich der Schlüsselqualifikationen erzielt werden. Davon müssen in der Summe in beiden Fächern 5 ECTS-Punkte aus dem allgemeinen Schlüsselqualifikationsbereich und 15 ECTS-Punkte aus dem fachspezifischen Schlüsselqualifikationsbereich (mindestens 5 ECTS-Punkte in jedem Fach) eingebracht werden.

Allgemeine Schlüsselqualifikationen

(ECTS-Punkte)

Es müssen Module aus dem von der JMU angebotenen Pool der allgemeinen Schlüsselqualifikationen (ASQ-Pool) belegt werden.

Fachspezifische Schlüsselqualifikationen

(5 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Theorie und Praxis der Arbeit im sozialen Brennpunkt (Projekt)		o6-V-ProjszBP-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik V		Lehrstuhl für Pädagogik bei Verhaltensstörungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	Praxisarbeit: Mitarbeit in Projektgruppen.
Inhalte		
Ausgewählte Problematiken der Pädagogik bei Verhaltensstörungen, Gruppenprozesse sowie Prozesse sozialen Lernens, Gewaltprävention, interkulturelle Kompetenz im Umgang mit Familien mit Migrationshintergrund, wechselnde Schwerpunktsetzung unter Leitung von Fachreferenten, pädagogische Betreuung von Kindern und Jugendlichen aus sozialem Brennpunkt; geschlechts- und altershomogene Gruppenjugendarbeit; interessenspezifische Gruppenarbeit mit Kindern und Jugendlichen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, eigenverantwortlich Gruppenstunden zu planen, organisieren, durchzuführen sowie rechtliche Grundlagen wie Aufsichtspflicht in der Praxis umzusetzen. Sie sind teamfähig und erwerben Führungsqualitäten durch die eigenverantwortliche Zusammenarbeit mit Kommilitonen, aber auch durch den Kontakt mit Kindern und deren Familien (Selbst- und Sozialkompetenz). Durch die Synthese aus Theorie und Praxiserprobung können die Studierenden pädagogische Theorien kritisch reflektieren und lernen, auch ihr eigenes Handeln zu hinterfragen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (1) + P (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Hausarbeit (ca. 10 S.) oder b) mündliche Gruppenprüfung, (max. 4 TN, ca. 20 Min pro Gruppe, ca. 5 Min je TN)		
Platzvergabe		
max. 25 (Los)		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: i.d.R. jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interkulturelle Kompetenz		o6-lkKomp-151-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik V		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlagen und Theorien zu interkultureller Kompetenz, Vermittlung von Grundbegriffen, interkulturelle Kommunikation und Konflikte (in Theorie und Praxis), interkulturelle Kompetenztrainings, multifaktorielle Hintergründe zu "migrationsbedingten Verhaltensauffälligkeiten", Präventions- und Interventionsmaßnahmen gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studenten besitzen Grundkenntnisse zum interkulturellen Handeln und können selbständig und reflektiert gelernte Theoriegrundlagen in der Arbeit in multikulturellen Praxisfeldern umsetzen. Dabei ist insbesondere der sensible Blick für gesellschaftliche Veränderungen und Rahmenbedingungen sowie deren Auswirkungen auf die Migranten, für interpersonelle Beziehungen und den professionellen Umgang in einem heterogenen interkulturellen Handlungsfeld geschärft.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Hausarbeit (ca. 12 S.) oder 2) Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
Plätze: max. 25. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Die Zuweisung der vorhandenen Plätze erfolgt nach Losentscheid.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Interkulturelle Handlungsfelder		o6-lkHf-151-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik V		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
2 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Theoriegrundlagen zur Integration und Akkulturation von Menschen mit Migrationshintergrund sowie bikulturell sozialisierten Kindern und Jugendlichen, Vorstellung multikultureller Praxis- und Handlungsfelder, insbesondere solcher von pädagogischer Relevanz, z.B. interkulturelle Erziehung in Bildungseinrichtungen und außerschulischen Institutionen sowie interkulturelle Beratung		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studenten sind sensibilisiert für mögliche psychosoziale Belastungsreaktionen sowie migrationsbedingte Verhaltensauffälligkeiten bei Migranten und können erworbenes Wissen selbständig in der Praxis umsetzen sowie kritisch denken und reflektieren. Des Weiteren sind sie in der Lage, bestehende Konzepte zu übertragen und weiterzuentwickeln.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + S (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Hausarbeit (ca. 12 S.) oder 2) Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Klausur (ca. 60 Min.)		
Platzvergabe		
Plätze: max. 25. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze nach folgender Maßgabe: Die Zuweisung der vorhandenen Plätze erfolgt nach Losentscheid.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
--		
Lehrturnus		
--		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Lernwerkstatt: Offener Unterricht und gemeinsames Lernen im Praxisfeld			o6-I-FB-Lws-UGL-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Leiter/-in der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
8	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
2 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Grundlagen der Öffnung des Unterrichts; Grundlagen gemeinsamen Unterrichts; Vertiefter Einblick in einen ausgewählten Themenbereich; Evaluierung und Berücksichtigung von unterschiedlichen Lernausgangslagen; Erstellung und Präsentation von didaktischen Materialien; Realisierung von didaktischen Vorhaben			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz zur Gestaltung und Veränderung von Unterricht; Berücksichtigung von verschiedenen Lernausgangslagen; Planung von Lernprozessen; Planung und Erstellung von didaktischen Materialien			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2) + S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
Präsentation (ca. 40 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
240 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Lernwerkstatt: Gemeinsamer Unterricht auf verschiedenen Entwicklungsstufen in heterogenen Lerngruppen		o6-I-FB-Lws-GemsU-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kriterien zum Einsatz von Software; Mediendidaktische Grundlagen; Fachdidaktischer Bezug; Implementierung in den Unterricht; Ausgewählte Software		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz zum Einsatz von Software bei Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf; Beurteilungskompetenz zu Qualitätsmerkmalen von Software; Kenntnisse zur Anpassung von Software an die jeweiligen Bedürfnisse		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Präsentation (ca. 40 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 12 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Lernwerkstatt: Einsatz von Software in der sonderpädagogischen Förderung		o6-I-FB-Lws-Soft-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Kriterien zum Einsatz von Software; Mediendidaktische Grundlagen; Fachdidaktischer Bezug; Implementierung in den Unterricht; Ausgewählte Software		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz zum Einsatz von Software bei Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf; Beurteilungskompetenz zu Qualitätsmerkmalen von Software; Kenntnisse zur Anpassung von Software an die jeweiligen Bedürfnisse		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 35 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (6 TN, ca. 10 Min. je TN) oder 6) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Lernwerkstatt: Mathematisches Verständnis und Rechenoperationen in heterogenen Lerngruppen		o6-I-FB-Lws-MA-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Überblick über fachdidaktische Ansätze in der Mathematik; Aktiv-entdeckendes Lernen in der Mathematik; Struktur- und niveauorientiertes Lernen in der Mathematik; Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen; Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz zum Mathematikunterricht bei Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf; Organisation von Lernprozessen in heterogenen Lerngruppen; Anwendungs- und Durchführungskompetenzen der didaktischen Materialien		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Präsentation (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder 2) Präsentation (ca. 30 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Lernwerkstatt: Richtig Schreiben (Weiterführende Rechtschreiberziehung) in heterogenen Lerngruppen			o6-I-FB-Lws-RSch-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Leiter/-in der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Überblick über Modelle der Rechtschreibentwicklung bei SchülerInnen; Vertiefte Einsicht in ausgewählte Modelle; Förderung der Rechtschreibkompetenzen; Besonderheiten der deutschen Rechtschrift; Rechtschreibunterricht in heterogenen Lerngruppen; Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz zu Rechtschreibangeboten bei Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf; Organisation von Lernprozessen in heterogenen Lerngruppen; Anwendungs- und Durchführungskompetenzen der didaktischen Materialien			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 35 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (6 TN, ca. 10 Min. je TN) oder 6) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
90 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Lernwerkstatt: Schriftspracherwerb in heterogenen Lerngruppen			o6-I-FB-Lws-SE-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Leiter/-in der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Überblick über Modelle des Schriftspracherwerbs; Vertiefte Einsicht in ausgewählte Modelle; Vorläuferkompetenzen; Besonderheiten der deutschen Sprache; Schriftspracherwerb in heterogenen Lerngruppen; Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz zum Schriftspracherwerb bei Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf; Organisation von Lernprozessen in heterogenen Lerngruppen; Anwendungs- und Durchführungsmöglichkeiten der didaktischen Materialien			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 35 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) mündliche Gruppenprüfung (6 TN, ca. 10 Min. je TN) oder 6) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
90 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Lernwerkstatt: Aktiv-entdeckendes Lernen im Sachunterricht			o6-I-FB-Lws-SU-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Leiter/-in der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
4	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Überblick zu verschiedenen Themenbereichen des Sachunterrichts; Experimente im Sachunterricht; Vertiefter Einblick in einen ausgewählten Themenbereich; Gemeinsames Lernen in heterogenen Lerngruppen; Kenntnis der jeweiligen didaktischen Materialien; Projektangebote für Schulgruppen			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz zum Sachunterricht bei Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf; Organisation von Lernprozessen in heterogenen Lerngruppen; Anwendungs- und Durchführungskompetenzen der didaktischen Materialien; Organisation und Durchführung von Projektangeboten			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Präsentation (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder 2) Präsentation (ca. 30 Min.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
120 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Lernwerkstatt		o6-l-LWS-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Leiter/-in der Lernwerkstatt des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
4	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Lernen in heterogenen Gruppen Realisierungsmöglichkeiten in schulischen Handlungsfeldern Spannungsfeld Fachdidaktik -- besonderer Förderbedarf. Analyse und Strukturierung von Unterrichtsmaterialien Erstellung von Unterrichtsmaterialien Verknüpfung von theoretischen Überlegungen und praktischen Übungen Unterschiedliche Formen offenen Unterrichts für ein individualisierendes und differenzierendes Lernen		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sachkompetenz: Die Studierenden kennen Möglichkeiten und Materialien für einen individualisierten und differenzierten Unterricht. Sie sind in der Lage, schulische und vorschulische Lernbereiche zu analysieren und zu strukturieren. Sie kennen Organisationsformen und pädagogische Implikationen eines Lernens in heterogenen Gruppen. Sozialkompetenz: Die Studierenden können sich in Arbeitsgruppenphasen einbringen, wechselseitige Verantwortung bei arbeitsteiligen Schritten übernehmen und sich bezüglich Ergebnispräsentation austauschen. Selbstkompetenz: Die Studierenden können Erkenntnisse wissenschaftlichen Handelns auf schulische Prozesse beziehen, schulischen Materialeinsatz reflektieren und Lernmaterialien beurteilen bzw. erstellen. Eigene Arbeitsergebnisse können von den Studierenden präsentiert und begründet werden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Präsentation (ca. 30 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 S.) oder 2) Präsentation (ca. 30 Min.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
120 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Sprachheilpädagogik		o6-S-Gr-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Pädagogik und Intervention bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Wissen über die historische Entwicklung der Sprachheilpädagogik; vertiefte Kenntnisse über Voraussetzungen des Sprechens und der Sprache; Grundlagen des Spracherwerbs und -theorien; Einführung in die wichtigsten Störungsbilder der Sprache und des Sprechens im Kontext von Lernbeeinträchtigungen und Verhaltensauffälligkeiten		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden erarbeiten konzentriert Inhalte aus der Sprachheilpädagogik und angrenzenden Fachdisziplinen. Methodenkompetenz: Die Studierenden eignen sich systematisch Fachwissen aus der Sprachheilpädagogik sowie angrenzenden Disziplinen an und reflektieren diese kritisch hinsichtlich der Anwendungsmöglichkeiten und -erfordernisse in Theorie und Praxis. Sach- und Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben unverzichtbares Grundlagenwissen zum Verständnis sprachheilpädagogischer Theoriebildung, die grundsätzlich interdisziplinär ist. Insbesondere werden Fachkenntnisse zu Aussprache (Respiration, Phonation, Artikulation) und Aussprachestörungen vermittelt, die in der Praxis der sprachheilpädagogischen Arbeit relevant sind. Aufbauend auf diesen Grundlagen erlangen die Studierenden Wissen über Sprach- und Sprechstörungen im Kontext von Lernbeeinträchtigungen und Verhaltensauffälligkeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Sofern die Module o6-S-Gr, o6-S-FFRC und o6-S-Stör3 im Wahlpflichtbereich NICHT belegt worden sind, können sie als FSQ gewählt werden.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 97 I Nr. 5 § 100 I Nr. 5		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 66 / 91

Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015)
Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen - Sprachheilpädagogik und Stimm- und Sprachheilkunde		o6-S-FFRC-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Pädagogik und Intervention bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlegendes Wissen über Klassifikationen, Ätiologie, Pathogenese und Symptomatik der Sprach-, Sprech-, Rede- und Kommunikationsstörungen; Grundkenntnisse der Linguistik, sofern sie für die Erkennung, wissenschaftliche Erklärung, Diagnostik und Therapie relevant sind.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden haben sich fachspezifisches Wissen aus verschiedenen Disziplinen (v.a. Stimm- und Sprachheilkunde) angeeignet. In Auseinandersetzung mit der Thematik können sie kritisch Modelle und Theorien reflektieren. Methodenkompetenz: Die Studierenden können hermeneutisch wissenschaftliche Texte analysieren und diese kritisch im Plenum sowie in Gruppen diskutieren. Sach- und Fachkompetenz: Die Studierenden gewinnen einen vertieften Überblick aus interdisziplinärer Sicht über die Sprach-, Sprech-, Rede- und Kommunikationsstörungen, die Gegenstand der Sprachheilpädagogik sind. Insbesondere medizinische Fachkenntnisse als Grundlage für wissenschaftliches Arbeiten und Handeln in der diagnostisch-therapeutischen Praxis werden hier vermittelt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V (2) + V (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Sofern die Module o6-S-Gr, o6-S-FFRC und o6-S-Stör3 im Wahlpflichtbereich NICHT belegt worden sind, können sie als FSQ gewählt werden.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 95 I Nr. 5 § 96 I Nr. 6		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 68 / 91

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
(Spezifische) Spracherwerbsstörungen 3		o6-S-Stör3-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Pädagogik und Intervention bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Grundlagen und Kenntnisse zum Bilingualismus (z. B. linguistische, soziologische und psychologische Aspekte), Theorien zum Erwerb von Zweisprachigkeit (z.B. Interlanguage- und Kontrasthypothese), neurophysiologische und -psychologische Aspekte der Sprachrepräsentation bei Mehrsprachigkeit, Spezifische Sprachentwicklungsstörung bei Mehrsprachigkeit, Grundkenntnisse zu weiteren ausgewählten Sprach- und Sprechstörungen (z.B. Mutismus, Sprechunflüssigkeit, kindl. Aphasie)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden haben sich grundlegende Kenntnisse zu den Bereichen Bilingualismus, Erwerb von Zweisprachigkeit und zu ausgewählten Sprach- und Sprechstörungen im Rahmen von Gruppenarbeiten erarbeitet. Dabei vertieften sie relevante Erkenntnisse und lernten, diese im Seminar zu diskutieren. Methodenkompetenz: Die Studierenden sind in der Lage, sich mit wissenschaftlicher Literatur und Fragestellungen kritisch auseinander zu setzen. Sach- und Fachkompetenz: Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen zur Mehrsprachigkeit und zu ausgewählten Sprach- und Sprechstörungen. Die Studierenden verfügen über vertiefte Fachkompetenzen auf dem Gebiet des Bilingualismus sowie relevanter Sprach- und Sprechstörungen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Sofern die Module o6-S-Gr, o6-S-FFRC und o6-S-Stör3 im Wahlpflichtbereich NICHT belegt worden sind, können sie als FSQ gewählt werden.		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 99 I Nr. 3 (5 LP)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 69 / 91

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Grundlagen der Sprachheilpädagogik 4		o6-S-GShp4-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Pädagogik und Intervention bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Spracherwerbstheorien, entwicklungspsychologische Aspekte des Spracherwerbs, Modelle der Sprachverarbeitung (Sprachproduktion und -rezeption), sprachrelevante Grundlagen zu Anatomie und Physiologie des ZNS, wesentliche Funktionen der Gehirnlappen, Neuropsychologie sprachlicher Funktionen, Besprechung ausgewählter komorbider Phänomene und Auffälligkeiten unter neuropsychologischen Gesichtspunkten (u.a. Gedächtnis, Aufmerksamkeit)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden haben im Rahmen von Gruppenarbeiten, die für die Thematiken des Moduls grundlegenden Themenbereiche vertieft. Dabei festigten sie ihre Erkenntnisse und lernten innerhalb des Seminars relevante Aspekte zu diskutieren. Methodenkompetenz: Die Studierenden sind in der Lage, sich mit Grundlagenliteratur sowie Studien auseinander zu setzen und diese anhand wissenschaftsspezifischer Kriterien zu beurteilen. Sach- und Fachkompetenz: Die Studierenden haben grundlegende Fach- und Sachkompetenz sowohl auf dem Gebiet des Spracherwerbs (Spracherwerbstheorien, Methoden der Spracherwerbsforschung, Modelle der Sprachverarbeitung) als auch aus der entwicklungspsychologischen und sprachrelevanten neuropsychologischen Forschung erworben.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
max. 5 Plätze werden unter allen im Anmeldezeitraum angemeldeten Studierenden verschiedener Fachrichtungen per Los vergeben.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
§ 99 I Nr. 1 (5 LP)		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015)		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 70 / 91

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Aspekte der sprachlichen Frühförderung		o6-S-SpraF-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik III		Lehrstuhl für Pädagogik und Intervention bei Beeinträchtigungen von Sprache und Kommunikation
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Allgemeine Aspekte der pränatalen Entwicklung und Geburt, relevante Inhalte zur frühkindlichen Entwicklung (kognitive, sensomotorische und sozial-emotionale Entwicklung), Ätiogenese (Risikofaktoren) und Symptomatologie von Störungen in der frühkindlichen Entwicklung; Meilensteine der vorsprachlichen und frühen sprachlichen Entwicklung, Risikofaktoren für Spracherwerbsstörungen, Identifikation von Frühindikatoren und Möglichkeiten der Diagnostik, Begriffsklärung und Definition von Prävention und Frühförderung, Konzepte der Prävention und Ansätze der Frühförderung im Bereich Sprache		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Selbst- und Sozialkompetenz: Die Studierenden haben im Rahmen von Gruppenarbeiten, die für die Thematiken des Moduls relevanten Themenbereiche vertieft. Dabei haben sie wesentliche Inhalte vertieft und gefestigt und gelernt diese innerhalb des Seminars zu diskutieren. Methodenkompetenz: Die Studierenden sind in der Lage, sich mit wissenschaftlichen Studien zur vor- und frühsprachlichen Entwicklung kritisch auseinander zu setzen. Sie sammeln Erfahrungen in der computerbasierten Analyse vorsprachlicher und erster lautlicher Äußerungen. Sach-/Fachkompetenz: Die Studierenden besitzen Kenntnisse zur allgemeinen prä- und postnatalen Entwicklung (insbesondere Ätiologie und Risikofaktoren, Symptomatologie), zur vorsprachlichen und frühen Sprachentwicklung. Darüber hinaus sind die Studierenden in der Lage, den Spracherwerb mit weiteren frühkindlichen Entwicklungsbereichen (kognitive, sensomotorische und sozial-emotionale) in Beziehung zu setzen. Es findet eine fundierte Erweiterung der sprachheilpädagogischen Fachkompetenz hinsichtlich Diagnostik und Möglichkeiten der Frühförderung statt.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungsturnus: jährlich, SS		
Platzvergabe		
max. 5 Plätze werden unter allen im Anmeldezeitraum angemeldeten Studierenden verschiedener Fachrichtungen per Los vergeben.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
2-Fächer-Bachelor Sonderpädagogik (2015)	JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 18.04.2025 • PO-Datensatz Bachelor (75 ECTS) Sonderpädagogik - 2015	Seite 71 / 91

Verwendung des Moduls in Studienfächern
--

Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Einführung in die Lösungsorientierte Beratung		o6-V-LöBer-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Sonderpädagogik V		Lehrstuhl für Pädagogik bei Verhaltensstörungen
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	Rücksprache mit Studiengangkoordinator/-in vor Antritt.
Inhalte		
Grundlagen der Lösungsorientierten Beratung; Praktische Erprobung lösungsorientierter Gesprächsführung; Kommunikationstheorien (verbale Kommunikation, nonverbale Kommunikation, paraverbale Kommunikation), wissenschaftstheoretischer Hintergrund lösungsorientierter Beratung; Vertiefung der Phasen des Lösungsorientierten Beratungsgesprächs; praktische Erprobung der Lösungsorientierten Beratung		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden kennen grundlegende Aspekte des Lösungsorientierten Beratungsmodells sowie der lösungsorientierten Gesprächsführung. Sie erwerben lösungsorientierte Handlungs- und Gesprächskompetenzen und können Methoden der lösungsorientierten Gesprächsführung anwenden und beobachten, Gesprächs- und Beratungssituationen analysieren und Vorschläge zur lösungsorientierten Weiterführung entwickeln. Sie lernen Strategien kennen, mit deren Hilfe individuelle Bildungs- und Lebensplanungen möglich sind. Die Studierenden werden erste Versuche machen, lösungsorientierte Beratungsgespräche selber zu führen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Portfolio (ca. 20 S.)		
Platzvergabe		
max. 20 Plätze werden unter allen im Anmeldezeitraum angemeldeten Studierenden verschiedener Fachrichtungen per Los vergeben.		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
60 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1			o6-l-FB-Anw1-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
2	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (1)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 30 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 15 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
60 h			
Lehrturnus			
Lehrturnus: i.d.R. jährlich			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 2			o6-I-FB-Anw2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
2	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 30 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 15 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
60 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3			o6-I-FB-Anw3-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 20 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
90 h			
Lehrturnus			
Lehrturnus: i.d.R. jährlich			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 4		o6-I-FB-Anw4-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 20 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5			o6-I-FB-Anw5-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (1) + S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
Lehrturnus: i.d.R. jährlich			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Anwendungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 6		o6-I-FB-Anw6-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1		o6-l-FB-Ber1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 30 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 15 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
60 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: i.d.R. jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 2			o6-l-FB-Ber2-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
2	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 30 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 15 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
60 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3			o6-I-FB-Ber3-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 20 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
90 h			
Lehrturnus			
Lehrturnus: i.d.R. jährlich			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 4		o6-l-FB-Ber4-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
3	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1) + S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 20 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
90 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5		o6-l-FB-Ber5-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: i.d.R. jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Berufsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 6		o6-l-FB-Ber6-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 1		o6-l-FB-For1-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (1)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 30 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 15 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
60 h		
Lehrturnus		
Lehrturnus: i.d.R. jährlich		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 2		o6-l-FB-For2-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
2	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 30 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 15 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
60 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 3			o6-I-FB-For3-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 20 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
90 h			
Lehrturnus			
Lehrturnus: i.d.R. jährlich			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 5			o6-I-FB-For5-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
5	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (1) + S (2)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
150 h			
Lehrturnus			
Lehrturnus: i.d.R. jährlich			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 4			o6-I-FB-For4-152-mo1
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik	
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module	
3	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen	
1 Semester	grundständig	--	
Inhalte			
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)			
Qualifikationsziele / Kompetenzen			
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes			
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)			
S (1) + S (1)			
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)			
1) Klausur (ca. 45 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 15 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 5 S.) oder 3) Präsentation (ca. 20 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 10 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 8 S.) bonusfähig			
Platzvergabe			
--			
weitere Angaben			
--			
Arbeitsaufwand			
90 h			
Lehrturnus			
k. A.			
Bezug zur LPO I			
--			
Verwendung des Moduls in Studienfächern			
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)			

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Forschungsbezogene Aspekte der Sonderpädagogik 6		o6-l-FB-For6-152-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Sonderpädagogik		Institut für Sonderpädagogik
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	grundständig	--
Inhalte		
Unterschiedliche Inhalte, die sich auf schulische, unterrichtliche und sonstige Bereiche und Arbeitsfelder der Sonderpädagogik beziehen (bspw. fachdidaktische, methodische, spezifische Praxis-Inhalte)		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Sach- und Fachkompetenz hinsichtlich des jeweiligen Bereichs, Methodenkompetenz bezogen auf einzelne Aspekte des sonderpädagogischen Arbeitsfeldes		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
1) Klausur (ca. 60 Min.) oder 2) Präsentation (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (ca. 8 S.) oder 3) Präsentation (ca. 30 Min.) oder 4) mündliche Einzelprüfung (ca. 15 Min.) oder 5) Hausarbeit (ca. 10 S.) bonusfähig		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Bachelor (2 Hauptfächer) Sonderpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Geistigbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Körperbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Lernbehindertenpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Sprachheilpädagogik (2015) Erste Staatsprüfung für das Lehramt für Sonderpädagogik Pädagogik bei Verhaltensstörungen (2015)		